

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 47-48 (1931)

**Heft:** 22

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Geschäfte dem Zentralvorstand oblag, vor allem die Kämpfe gegen die Entstellung des Rheinfalles, gegen Bergbahnprojekte und Straßenrellame. Die Veröffentlichung über das Jubiläum der Bündner Sektion wird zu Ende geführt mit einem Bericht über den sprachlichen Heimatschutz in Graubünden und einem Aufruf zur Wiederherstellung der alten Landbrücke zu Sintercheln, einem guten Ingenieurbau aus dem Jahre 1691, dessen eines Dach dieses Frühjahr zusammenstürzte. Ein anderer, von der Naturschutzkommission des Kantons Uri gezeichneter Aufruf gilt dem Schutze des Gotthard; man beabsichtigt dort, eine Höchstspannungsleitung über die Passhöhe zu führen, um Tessiner Energie nördlich der Alpen zu verwenden; früher sprach man nur von einer Leitung durch den Gotthard. Dadurch würde eine Berggegend, die mit Recht als Wahrzeichen der Schweiz gilt, um ihre Weihe und Schönheit gebracht. Wir zweifeln nicht daran, daß sich das ganze Volk gegen einen solchen Mißgriff auflehnen wird. Die neue evangelische Kirche in Horn am Bodensee stellt einen gut modernen Bau dar, der sich vorzüglich in die Gegend eingliedert.

„Eine Schweizerische Landeswirtschaftsbank“ für eine bessere Zukunft des Bauern- und Gewerbestandes in der Schweiz. Verfaßt von G. F. Borer. Kommissionsverlag Sabin & Co. A.-G., Liestal (Basel-land) 1931. Preis Fr. 3.—

Die Krise in der Landwirtschaft gehört zu den aktuellsten Problemen der Gegenwart und wird seit Jahren immer wieder erörtert. Es fehlt nicht an Vorschlägen zu einer Lösung, jedoch blieb der positive Erfolg leider aus. Mit Interesse liest man die soeben erschienene Schrift: „Eine Schweizerische Landeswirtschaftsbank!“, die neue Wege weist und für die Zukunft der schweizerischen Landwirtschaft und des Gewerbestandes günstige Perspektiven aufstellt. Der Verfasser betont mit Recht, daß die Kreditnot im Brennpunkt aller landwirtschaftlichen und gewerblichen Fragen steht, und daß speziell dieses Problem einer Lösung bedarf, um für die Landwirtschaft und den Gewerbebestand im allgemeinen eine Besserung erzielen zu lassen. Eine Bank vorwiegend des Bauernstandes und des gewerblichen Mittelstandes fehlt. Der Verfasser schlägt die Gründung eines neuen Kreditinstitutes vor, eine Bank, die in ihrem Fundament dazu geeignet wäre, den Bedürfnissen der Landwirtschaft und des Gewerbestandes Rechnung zu tragen. Das neue Institut sollte da fruchtbringend eingreifen können. In diesem Sinne sind die Grundlagen einer zu gründenden „Schweizerischen Landeswirtschaftsbank“ festgelegt.

Der Gedanke des Verfassers ist neu und verdient Beachtung. In gut dokumentierten Ausführungen erfährt die Notwendigkeit dieses Vorgehens eine feste Basis, und Aufgabe der in Frage kommenden Instanzen wird es sein, die Möglichkeit der Ausführung dieses Vorschlages weiter zu klären und durchzuführen. Unmittelbar an die Veröffentlichung dieser Schrift soll denn auch eine entsprechende Aktion eingeleitet werden. Es ergeht an alle Interessenten der Appell, ihre Auffassung über das projektierte Werk zur Kenntnis zu bringen. Korrespondenzen sind an das Postfach 10.215 Basel 1, Sekretariat zur Gründung einer Schweizerischen Landeswirtschaftsbank zu richten.

Man wird in Kreisen der Landwirtschaft, des Gewerbes, des Handwerkes und des Handels die wertvolle Schrift mit großem Interesse konsultieren. Zweifellos werden die landwirtschaftlichen Genossenschaften, die Gewerbe-, Handwerker- und Kaufleutevereinigungen durch Vermittlung der Verbände die genannte Schrift ihren

Mitgliedern zur Verfügung halten, die im Vergleich zu ihrem umfassenden Inhalt und sorgfältigen graphischen Darstellungen im Preise von Fr. 3.— als sehr billig zu bezeichnen ist.

**Sprachpflege.** „Le Traducteur“, französisch-deutsches Sprachlehr- und Unterhaltungsblatt. Nach wie vor sei die anregende Art, sich in der französischen Sprache mit Hilfe dieses Blattes zu üben und zu vervollkommen, bestens empfohlen. Probeheft kostenlos durch den Verlag des „Traducteur“ in La Chaux-de-Fonds (Schweiz).

**Das neue Wien.** Ein Album. Herausgegeben von der Fremdenverkehrscommission der Bundesländer Wien und Niederösterreich.

Wiel umstritten, ebenso bewundert als angefeindet, werden die gewaltigen bautechnischen Schöpfungen, die die Gemeinde Wien im Laufe des letzten Jahrzehnis zur Bekämpfung der Wohnungsnot errichtet hat. Bekanntlich sind in einem verhältnismäßig kurzen Zeitraum nicht weniger als 45.000 Wohnungen geschaffen worden, die sowohl in Hochbauten von unerhört einprägsamer Formensprache als auch in ausgedehnten Siedlungen das Stadtbild Wiens entscheidend verändern.

Für alle diejenigen, die bisher noch nicht Gelegenheit hatten, dieses außerordentlich beachtenswerte Werk mit eigenen Augen zu sehen, bedeutet das neu erschienene Silberalbum eine wertvolle Gabe. Noch nie war ein einheitlicher Bauwille imstande, das Antlitz einer Stadt so tiefgehend umzugestalten, wie es die Gemeinde Wien in knapp zehn Jahren zu tun vermochte. Eine Fülle wertvoller Bilder in gutem Kupfertiefdruck, ein allgemein unterrichtender Text, sowie ein in sieben Farben ausgeführter Plan geben die Möglichkeit, sich eine Vorstellung von der Wandlung zu bilden, die in wenigen Jahren aus der alten Kaiserstadt mit ihren herrlichen Palästen, aber ungesunden, luft- und lichtlosen Zinshäusern eine Stadt zeitgemäßester, allen Anforderungen der Gesundheit und Lebensfreude entsprechender Wohnkultur zu machen. Das musterhaft ausgeführte Album wird sicherlich allen jenen willkommen sein, die die städtebauliche Entwicklung Wiens im letzten Jahrzehnt kennen lernen wollen und ist zum Preise von vier Schillingen oder dessen Gegenwert durch die Fremdenverkehrscommission der Bundesländer Wien und Niederösterreich, Wien VII, Mariahilferstraße 2, zu beziehen.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Fragen.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht angenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Schiffe“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. belegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht angenommen werden.

309. Wenn die Holzwespe sich in einem Balken befindet, ist es möglich, daß sie sich im Balken vermehrt und auch auf das nebenanliegende Gebälk übergeht? In einem Fall, wo die Wespe bei Legung des Gebälks nicht bemerkt wurde, sind nun nach bereits Jahresfrist mehrere vorhanden. Ist mit Sicherheit anzunehmen, daß die Wespe schon im Balken war, als das Gebälk gelegt wurde? Offerten unter Schiffe 309 an die Exped.

310 a. Wer hat eine gebrauchte, schwere, vierseitige Hobelmaschine mit wenigstens 300/120 mm Durchgang abzugeben? Es kommt nur neueres Modell in Betracht, keine auf Kugellager umgebaut alte Maschine. b. Wer liefert einen Horizontalgatter, neu oder gebraucht mit 100 cm Stammburchgang. Offerten unter Schiffe 310 an die Exped.

311. Wer hat gebrauchte Wellblech-Garage abzugeben? Offerten unter Schiffe 311 an die Exped.

312. Wer hätte neu oder gebraucht abzugeben: 1 Walzmaschine (Biegemaschine für Flachisen 300×8×9 mm, eventuell

Walzbreite bis zu 1,10 m), 1 Biegemaschine zum Biegen von Winkelbleisen 40×40×7 mm, eventuell auch stärkere Dimensionen, 1 Scheere, kombiniert mit Stanzvorrichtung, Böcher 20 mm Durchmesser, Eisenbleche 8—10 mm. Mit der Scheere müssen alle Eisen geschritten werden können, wie Flach- und Viertelant-Façonisen. Alle Maschinen für Kraftbetrieb. Offerten unter Chiffre 312 an die Exped.

**313.** Wer hätte 1—2 Sägemehlsägen abzugeben? Offerten an G. Rint, St. Gallen C.

**314.** Welche Firma liefert Maschinen zur automatischen Herstellung von geschlitzten Bodenriemen für Linoleum-Unterlagsböden, eventuell solche, die mit vierseitiger Hobelmaschine kombiniert werden können? Offerten unter Chiffre 314 an die Exped.

**315.** Wer liefert Wellblech, neu oder gebraucht? Offerten an Rob. Meierhofer, Sägerei, Weiach (Zürich).

**316.** Wer liefert sogen. Wasserabscheider zum Entfeuchten von Luft? Offerten an R. Ganhart, Alt Rappenhof, Eschegg (Thurgau).

**317.** Wer hat abzugeben, eine gut erhaltene alte, eventuell neue Fischfräsmaschine mit Vorlege? Offerten unter Chiffre 317 an die Exped.

**318.** Wer hat abzugeben eine gebrauchte Girich-Mischmaschine mit Aufzug, 150 l; eine Zementrohrform, rund, 100 cm Lw., eine Zementrohrform 125 cm und 50 cm Baulänge, eine leichte Handwinde, eine Kletterweiche für 50 cm Spurweite und ein gebrauchter For 16 PS 2 Zylinder Rohlmotor? Offerten unter Chiffre 318 an die Expedition.

**319.** Wer hat abzugeben: Eine Feldschmiede, Ambos mit Zubehör und Werkzeugen, gebraucht, aber gut erhalten? Offerten unter Chiffre 319 an die Exped.

**320.** Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Bandsäge, sowie eine Transmission, 30—35 mm Ø, 3—4 Hängelager, Ringschmierlager, abzugeben? Offerten unter Chiffre 320 an die Exped.

**321.** Wer hat abzugeben, gebraucht aber in gutem Zustand: Kleiner Abbauhammer, Bohrhammer und Nivellierinstrument oder Bautheodolith? Offerten unter Chiffre 321 an die Exped.

**322.** Wer hätte eine Bandsäge in tadellosem Zustand abzugeben, Nollen Durchmesser höchstens 70 cm? Offerten an Mech. Werkstätte Obernau bei Ariens (Luzern).

**323.** Wer hätte gebrauchtes Winkelgetriebe, Holz auf Eisen, Rad Durchmesser ca. 1 m, Übersetzung 1:2,5—3 für Kraftübertragung bis 10 PS abzugeben? Offerten an J. Bögli, Maschinenfabrik, Urtenbach (Bern).

#### Antworten.

Auf Frage 297. Pendelkräfen liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 297. Neue, sowie gebrauchte Pendelkräfen liefert Wilt. Frion, Basel 5.

Auf Frage 297. Gut erhaltene Pendelkräfen hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstrasse 50, Zürich 5.

Auf Frage 297. Die A.-G. Olma in Olten liefert gebrauchte Pendelkräfen und neue oder gebrauchte Elektromotoren.

Auf Frage 297. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Krausenbach, Schaffhausen liefert neue und gebrauchte Pendelkräfen.

Auf Frage 297. Neue Pendelkräfen mit und ohne Motor liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 297. Eine gebrauchte, gut erhaltene Pendelkräfen hat abzugeben: Fischer & Siffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 304 a. Gut erhaltenen Ambos sowie Schmirgelschleifmaschine hat abzugeben Heinrich Wertheimer, Limmatstrasse 50, Zürich 5.

Auf Frage 304 b. Schmirgelscheiben-Schleifmaschinen liefert Paul Deschger, Eisenwaren, Werkzeuge, Maschinen, Dettikon-Zürich.

Auf Frage 305. Wenden Sie sich an die Maschinenfabrik Benninger A.-G., Uzwil (St. Gallen), welche Wasserkurbinen für alle Verhältnisse erstellt.

Auf Frage 306. Vierseitige Hobelmaschinen mit fünf Wellen liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 306. Die A.-G. Olma in Olten liefert vierseitige Hobelmaschinen.

## Submissions-Anzeiger.

**Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. Travaux de vitrerie, avec et sans mastic pour les marques des quais I, II et III de la nouvelle gare de Genève-Cornavin. Vitrages sans mastic 1900 m<sup>2</sup>, vitrages avec mastic, etc. 1500 m<sup>2</sup>. Plans, etc. au bureau de construction CFF, à Genève, 11, rue de Lausanne. Remise des plans pour le prix de 3 fr. (pas de remboursement). Offres avec la mention «Vitrages des quais à Genève» à la Direction du 1er arrondissement, à Lausanne, pour le 28 août. Ouverture des offres le 29 août, à 11 h. au bâtiment d'administration I, Razude, Lausanne.**

**Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. Carrelage et revêtements en faïences pour le nouveau bâtiment aux voyageurs à la station des Hauts-Genèveys. Plans, etc. au bureau de l'ingénieur de la voie, IIIe section, à Neuchâtel. Offres portant la suscription «Hauts-Genèveys. Bâtiment aux voyageurs» à la Direction du 1er arrondissement, à Lausanne, pour le 31 août.**

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Erstellung eines Vordaches und der neuen Abortanlagen mit Waschküchen auf der Station Brugg. Pläne zc. beim Bahnmeister im Bahnhof Biel. Angebote mit Aufschrift „Neue Abortanlagen für Brugg“ bis 2. September an die Kreisdirektion I in Lausanne.**

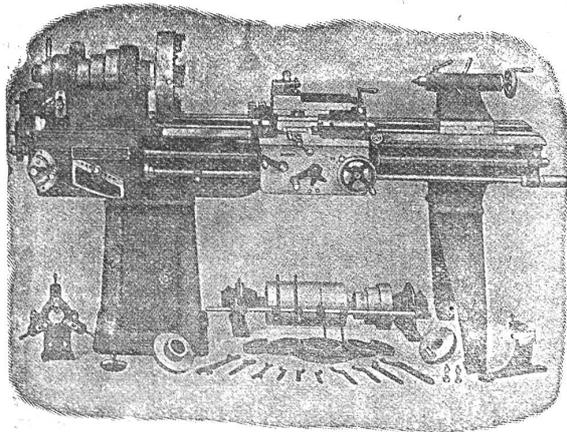
**Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. Couverture en métal et ferblanterie des marques sur les quais I, II et III de la nouvelle gare de Genève-Cornavin. Placage des toitures, etc. 8500 m<sup>2</sup>. Plans, etc. au bureau de construction CFF, à Genève, rue de Lausanne 11. Remise des plans généraux au prix de fr. 3 (pas de remboursement). Offres avec la mention «Couverture des marques, à Genève» à la Direction du 1er arrondissement, à Lausanne, pour le 28 août. Ouverture des offres le 29 août, à 11 h. 30, au bâtiment d'administration I, à Lausanne.**

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Bauarbeiten für ein neues Aufnahmegebäude, ein neues Abortgebäude und die Ueberdachung des ersten Bahnsteiges in Wädenswil. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Granit-, Kunststein-, Zimmer- und Spenglerarbeiten mit Klebsteinebelag. Pläne zc. ab 17. August bei der Sektion für Hochbau der Bauabteilung, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstrasse 97 in Zürich. Angebote mit der Aufschrift „Bauarbeiten Aufnahmegebäude Wädenswil“ bis 31. August an die Kreisdirektion III in Zürich. Öffnung der Angebote für Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz- und Spenglerarbeiten am 1. September, 9 Uhr, im Verwaltungsgebäude, Kasernenstrasse 95, Zimmer 307, 3. Stock, Zürich.**

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Unterkunfts-räume für Wagenreiner im Bahnhof Zürich. Maurer-, Kanalisations- und Zimmerarbeiten (Niegelbau), Spengler- und Dachdeckerarbeiten (Eternit). Pläne zc. bei der Sektion für Hochbau der Bauabteilung, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstrasse 97 in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Unterkunfts-räume für Wagenreiner im Bahnhof Zürich“ bis 29. August an die Bauabteilung des Kreis III in Zürich.**

**Zürich. Baugenossenschaft von Staats-, Stadt- und Privatangestellten Zürich. Kolonie Hardplatz, 2. Bauetappe. 5 Mehrfamilienhäuser mit 38 Wohnungen. Schreinerarbeiten, Beschläglieferung, sanitäre und elektrische Installationen, fugenlose Bodenbeläge und Linoleumunterlagen, Schlosserarbeiten, Wandplattenbeläge und Schütt-**

## WERKZEUG-MASCHINEN



**W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich**  
Lager und Bureau: Brandenkestrasse 7.